

AERO 2016 – Luftfahrt aktuell

Verantwortlicher Autor: Andi Schmidt

Friedrichshafen (D), 01.05.2016, 10:40 Uhr

Presse-Ressort von: Andi Schmidt

Bericht 7077x gelesen



Der neue *HondaJet* - Messe Friedrichshafen AERO 2016 Bild: Andi Schmidt www.andi-schmidt-aviation.de

Friedrichshafen (D) [ENA] Nur noch wenige Wochen trennen den neuen *HondaJet* von der nächsten, aber wichtigen Hürde: Der Zertifizierung für den europäischen Markt. Exklusiv auf der AERO präsentierte *Honda Aircraft* das moderne Geschäftsreiseflugzeug. Doch die AERO zeigte weitere Neuheiten!

Dass ein klassischer Anbieter von Motorrädern und Automobilen nun Flugzeuge präsentiert ist nicht neu. Die Konzerne *Mitsubishi* oder *Fiat* und *Saab* bedienen die Sparte *Luftfahrt* schon seit vielen Jahren. Teilweise werden von großen Automobil Anbietern auch nur Komponenten für den Bereich *Luftverkehr* zugesteuert wie zum Beispiel von den Bayerischen Motorenwerke *BMW* innovative Jet-Triebwerke jahrelang den Markt positiv beeinflussten.



HondaJet von Honda Aircraft



Volocopter mit E-Motoren



Fluggerät der Zukunft?



Haupteingang Messe Friedrichshafen



Zeppelin Basis Friedrichshafen



Bundeswehr mit CH-53



Geschäftsreiseflugzeug



Privatjet



Jet von Cirrus

Der neue *HondaJet* von Honda Aircraft

Das Engagement der *großen Namen* schwankt entsprechend der Nachfrage am Markt oder dem Verhalten der Mitbestreiter in der Branche. Markennamen wie *Siemens* und *Bosch* tauchen dabei immer wieder auf. Teilweise auch nur durch kleinere Bauteile oder System-Komponenten in den Produkten der Luftfahrt. Ein komplett eigenes Luftfahrt-Produkt auf die Beine zu stellen bedeutet enormes Wissen an Ingenieurskunst, Forschung und vor allem Kapital beizusteuern.

Dabei überlässt man das große unternehmerische Risiko bezüglich *Flop* oder *Top* eines neuen Flugzeug-Modells gerne dem Image und Namen des Einzelanbieters. Durch das Beisteuern von bewährten Komponenten am Projekt können ebenfalls gute Gewinne erzielt werden. Generell ist bei vielen Projekten in der High-Tech-Sparte *Luftfahrt* ein langer Weg vorgegeben. Am Beispiel

HondaJet erfolgten die ersten Skizzierungen bereits 1996. Nun konnte das fertige Produkt auf der AERO 2016 bestaunt werden.



Kategorie Ultra-Light



Gyrocopter mit Schub-Antrieb



Cyrocopter für Polizei



Klassiker: Bell UH-1D / Bell-47



Hubschrauber von Bell



EC-155 der Bundespolizei



Style und Pose nicht neu



Helicopter Kategorie *Ultra-Light*



Cyrocopter mit Schwimmern / Coast Guard

Volocopter - Visionäres Flugobjekt

Ein weiteres und sehr innovatives Produkt ist das Modell *Volocopter*. Ein manntragendes futuristisches Flugobjekt. Ein Konzept mit Ursprung Thema *Flugdrohne*. Absolut abweichend zu den Produkten im Bereich *Drohne* für den militärischen Sektor. Beispiel hierfür der *Eurohawk* der nach vielen Jahren und hohem Kapitaleinsatz letztendlich doch kläglich scheiterte. Das Konzept *Volocopter* hat seinen Ursprung aus einem Spielzeug bzw. Modell für Hobby-Flugmodellbauer. Dem Ziel zum Beispiel eine Foto- oder Videokamera in die Luft zu bringen.

Bereits seit einigen Jahren konnte die Entwicklung des *Volocopter* hautnah auf der AERO verfolgt werden. Anfangs als übergroßes Modell einer leistungsstarken Drohne mit mehreren Kilogramm an Eigengewicht und der Möglichkeit eines Transportes von Nutzlast von A nach B. Bessere Elektromotoren für die 18 Einzel-Propeller, mehr Leistung in der Energieversorgung kamen hinzu. Zu Beginn ferngesteuert, dann per Kabel angesteuert und nun in der Reife und Leistung *Manntragend*. Die ersten Freiflüge können bereits auf veröffentlichten Videos verfolgt werden.



Flugmotoren mit Dieselmotorkraftstoff



Diesel-Flugmotor



Hubschrauber-Cockpit



Pilatus PC-12



Geschäftsreiseflugzeug



Single-Engine-Jet



1-Mann-Helicopter



Kategorie *Ultra-Light* für 2 Personen



Ultra-Light

Diesel-Kraftstoff bei Flugmotoren

Ein zunehmender Fortschritt zeigt sich auch im Bereich der Flugmotoren. Hierbei steht der Dieselmotor stark im Fokus. Neue verlängerte Wartungsintervalle fördern die Wirtschaftlichkeit dieses Antriebskonzeptes erheblich. In Zahlen bedeutet dies für die CD-100-Motorenserie von Continental eine Steigerung von zuvor 1200 Betriebsstunden auf nunmehr 2100 Stunden. Mit Erreichen dieser Laufzeit ist derzeit noch ein Komplettaustausch des Triebwerks verpflichtend, eine Überholung wie bei den altbewährten aber nicht ganz so spritsparenden Avgas-Motoren ist im Service-/Wartungsbuch nicht vorgesehen.

Der Kolbenflugmotor Typ CD-155 leistet 114 kW/155 PS als turboaufgeladener 4-Zylinder-Reihenmotor und kann mit den beiden Kraftstoffarten Jet-Fuel und Diesel in jedem Mischungsverhältnis betrieben werden. Die guten Erfahrungen in der Praxis werden bestimmt eine erneute Verlängerung in der Lebensdauer der Motoren mit sich bringen. Neben der Sparte *Ultra-Light* für Flächenflugzeuge findet sich in Kürze ein nahezu identischer *Light-Bereich* für Helikopter. Einige Produkte für den 1-Mann-Betrieb oder als Zweisitzer wurden auf der AERO 2016 bereits präsentiert. Von der Entwicklung und Technik nicht neu sind die Gyrocopter.

Hohes Potential in Kleinteilen und Zubehör

Neu jedoch das hohe Ausstattungspotential um selbst in Varianten für den Bereich Polizei, Küstenwache und Militär interessant zu sein. Klein- und Zubehörteile wie zum Beispiel Kopfhörer stecken ebenfalls noch voller Erweiterungspotential. Diese High-Tech-Kopfhörer eliminieren durch spezielle Frequenztechnik störende Dröhn- und Brummgeräusche in der Flugzeugkabine während des Fluges und ermöglichen eine glasklare Kommunikation aller Passagiere untereinander bzw. mit den Flug-Kontroll-Lotsen.

Fazit: Die AERO ist ein Spiegelbild des derzeit technisch *Machbaren* in der Allgemeinen Luftfahrt. Vielfältig ist das Angebot in gezeigten Produkten, die sowohl den *kleinen* wie auch *größeren* Geldbeutel bedienen. Ob ein Millionen-Budget für einen Privatjet oder nur einige Zehntausend für den Gyrocopter oder Ultra-Light zur Verfügung stehen ist dabei zweitrangig, wichtig ist, dass jeder Interessent der mögliche Käufer von morgen ist. Nächste AERO: 05.-08.April 2017, Friedrichshafen



Modernes Glas-Cockpit



Single-Turbo-Prop



Gehobene Variante *Ultra-Light*



High-Tech-Kopfhörer für perfekte Kommunikation



Edles Design in Leder



AERO-Kunst: Verlosung von Exponaten

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

PDF downloaden: 

 Problem melden?

[« Zurück zur Übersicht](#)